



Biografie **Jakub Józef Orliński (Countertenor)**

In Polen geboren, studierte der Countertenor Jakub Józef Orliński an der Fryderyk-Chopin-Musikuniversität in Warschau, war gleichzeitig Mitglied im dortigen Opernstudio des Teatr Wielki und der Opera Narodowa. An der New Yorker Juilliard School erlangte er ein Graduierten-Diplom als Schüler von Edith Wiens und besuchte Meisterkurse bei Joyce DiDonato u.a.

Noch als Student gewann er renommierte Wettbewerbe auf beiden Seiten des Atlantiks. So zog er 2016 ins Finale der Metropolitan Opera National Council Auditions ein. 2015 gewann er den ersten Preis der Marcella Sembrich International Vocal Competition. Darüber hinaus belegte er 2016 den ersten Platz bei der Lyndon Woodside Oratorio-Solo-Competition der New Yorker Oratorio Society, erntete eine besondere Erwähnung und den Spezialpreis bei der polnischen International Early Music Competition, den ersten Preis beim Rudolf-Petrák-Gesangswettbewerb sowie Auszeichnungen beim DEBUT-Gesangswettbewerb in Igersheim, beim Wettbewerb „Golden Voices“ in Polen und beim Grand Prix de l’Opera in Bukarest.

Parallel zu den Wettbewerbserfolgen hat sich Jakub Józef Orliński als einer der führenden jungen Künstler seines Fachs profiliert: So verkörperte er die Rollen des Cupido in John Blows *Venus and Adonis*, den Narciso in Georg Friedrich Händels *Agrippina*, den Ruggiero in Händels *Alcina* und den Philippus in Telemanns *Der Misslungene Braut-Wechsel oder Richardus I* und gibt Konzerte mit Künstlern wie Christina Pluhar und ihrem Ensemble L’Arpeggiata.

In der Saison 2016/2017 sang Orliński mit Musica Sacra und der New Yorker Oratorio Society in Händels *Messias* in der Carnegie Hall. Ebenfalls in New York und auf dem Händel-Festival in Karlsruhe übernahm er verschiedene Partien in Händel-Opern und geistlichen Werken von Händel und Vivaldi. Beim Festival d’Aix-en-Provence wirkte er in Cavallis Oper *Erismena* mit. Auch moderne Werke haben einen Platz in Orlińskis Repertoire: So übernahm er in Jonathan Doves Oper *Flight* an der Juilliard Opera eine Partie. Im Herbst 2017 erregte er an der Oper Frankfurt großes Aufsehen als Rinaldo in Händels gleichnamiger Oper.

Im letzten Jahr erreichte er eine große Fangemeinde, als sein Liveauftritt mit Vivaldis ergreifender Arie „Vedro con mio diletto“ in einem von France Musique auf Facebook veröffentlichten Video in kürzester Zeit mehr als zwei Millionen mal angesehen wurde.

Neben seiner Gesangskarriere ist Jakub Józef Orliński ein preisgekrönter Breakdancer, der in Werbefilmen internationaler Konzerne auftrat.

Sein Debütalbum „Anima Sacra“ mit dem italienischen Barockorchester Il pomo d’oro und Maxim Emelyanychev erscheint im Oktober 2018 bei Erato (Warner Classics) – inklusive acht Weltersteinspielungen.